

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 11. Juli 2017

Neubaugelbiet Mainfächer

Bildstock wurde unbeschadet umgesetzt

In den Vorplanungen und Beratungen zum Neubaugelbiet Mainfächer war der, von Buschwerk und Ziergehölzen umrahmte, Bildstock mit Sitzgelegenheiten bereits ein Thema von Bedeutung. Zwischen Götzenweg und ehemaligem Werksgelände gelegen, sollte der bestehende kulturell bedeutsame Ort bestehen bleiben.

„Der Bildstock wird im Ortsteil Mainflingen liebevoll gepflegt und er bietet uns allen die Gelegenheit auszuruhen und in sich zu kehren“, stellt Bürgermeisterin Ruth Disser fest. Aus diesem Grund wurde schon in der Bauleitplanung eine Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Bildstock“ festgelegt. Dort heißt es wörtlich: „An den Grenzen zum benachbarten Wohngebiet WR 1 soll daher eine einreihige Heckenpflanzung hergestellt werden. Diese Grundstückseingrünung auf Seiten der Wohnbebauung soll die öffentliche Grünfläche räumlich begrenzen.“ Weiterhin wurde im Vertrag zwischen Gemeinde und der Aurelis Real Estate GmbH & Co. KG vereinbart, dass sie als Erschließungsträger die Kosten für das Umsetzen und die Platzgestaltung übernimmt.



Foto v.l.n.r.: Josef Roth und Rudi Laber

Der Anfang ist nunmehr gemacht. Der Bildstock wurde umgesetzt, ohne einen einzigen Riss zu bekommen. Davon

überzeugten sich Abgesandte der Mainhäuser, die sich um diesen schönen Platz bisher und auch künftig kümmern werden. Seit Beginn der Planungen für die Umsetzung des Bildstockes standen dem Bauamt der Gemeinde die Herren Ferdinand Glaab, Oswald Löser, Rudi Laber und Gerhard Wurzel beratend zur Seite. „Es ist keine Selbstverständlichkeit „sich zu kümmern“, erklärt Ruth Disser und freut sich sehr über das Engagement der vielen helfenden Hände.

Jetzt fehlen nur noch die Pflasterung, die Sitzgelegenheiten und eine schöne Bepflanzung. Vorgenannte Arbeiten übernimmt die von aurelis beauftragte Fachfirma, die bereits mit den Arbeiten am Spielplatz im manroland-Areal betraut war.